



HOCHSCHULE TRIER

Protokoll der Sitzung des Allgemeinen

Studierendenenausschusses

vom 29. April 2021

Allgemeiner Studierendenausschuss

Trier University of Applied Sciences

Schriftführer: *Nicolas Schuler*

LaTeX- Umsetzung von Nicolas Schuler

am 3. Mai 2021

Protokoll ID: 140

Inhaltsverzeichnis

1	Begrüßung	3
2	Anträge	3
2.1	Umlaufverfahren	3
3	Berichte	3
4	Polyas(E-Technik)	4
5	Juristische Angebote	4
6	Sozialfonds	4
7	Semestergebühren	4
8	AStA-Transporter	5
9	UniNow	5
10	Protokolle	6
11	Sonstiges	6
12	Bestätigung des Protokolls	7

1 Begrüßung

Als Protokollführer/in wird Nicolas Schuler bestimmt.

Der Vorsitzende des Allgemeinen Studierendenausschusses Annika Kiefer eröffnet die Sitzung um 19:11 Uhr.

Es wird festgestellt, dass der Allgemeine Studierendenausschuss beschlussfähig ist.

Der AStA ist vollständig anwesend.

Es sind keine Gäste anwesend.

2 Anträge

2.1 Umlaufverfahren

Umlaufverfahren zur Klärung ob ein Anwalt in Höhe von bis zu 1500 Euro beauftragt werden soll.

Es wird über den Antrag abgestimmt.

6 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 1 Enthaltung

Der Antrag ist somit angenommen. Es ergeht der Beschluss (140_1).

3 Berichte

Lynda berichtet von den Social-Media-Kanälen des AStA. Sie hat einige Einträge für die Erstsemester erstellt und dafür auch positive Rückmeldungen erhalten. Andere Referate können sich gerne an sie wenden, um auch Zugang zu erhalten bzw. Beiträge zu den Kanälen beizusteuern.

Felix berichtet von den Hochbeeten. Das erste wurde bereits aufgebaut, das Material für das zweite Hochbeet wurde auch bereits angeschafft. Nach Möglichkeit soll es nächste Woche aufgebaut werden.

Nicolas berichtet vom AStA-Server und den Updates der Wiki. Die Landing-Page des AStA-Servers hat eine neue Optik erhalten, gleiches gilt für das Wiki. Ebenso wurde die Wiki-Software aktualisiert und die Updates sind nun über die Wiki-Seite möglich, ohne dass man auf den Server selbst zugreifen muss. Die anderen Referate sind dazu aufgerufen, ihre Wiki-Beiträge weiterzuentwickeln. Dies soll auch dazu dienen, dass die Referenten der nächsten Jahre einen guten Start in ihren AStA-Alltag finden können.

4 Polyas(E-Technik)

Die Fachschaft Elektrotechnik möchte gerne ihre anstehende Fachschaftswahl online abhalten und bittet den AStA, die Umsetzung, teilweise oder ganz, zu finanzieren. Annika fordert ein Meinungsbild zu Polyas (Anbieter von Online-Wahlen) ein. Martin ist dafür, Polyas für die Fachschaften auszuprobieren. Einerseits, um der aktuellen Corona-Situation gerecht zu werden, andererseits, um dies auch als Testballon zu nutzen, wie gut Online-Wahlen stattfinden können und von der Studierendenschaft angenommen werden. Dominik äußert Bedenken, inwiefern eine Körperschaft des öffentlichen Rechts überhaupt eine Wahl rechtlich so durchführen darf.

Annika merkt an, dass die Wahlordnung der Fachschaft (E-Technik) dafür geändert werden muss. Der AStA wird die Fachschaft bei ihrer Umsetzung der Wahl via Polyas finanziell unterstützen, insofern bis zur Wahl die notwendigen Rahmenbedingungen geschaffen werden. Die Fachschaft wird darum gebeten, der nächsten Sitzung beizuwohnen, um Details zu besprechen.

Jaqueline betritt die Sitzung um 19:26.

Tim betritt die Sitzung um 19:35.

5 Juristische Angebote

Annika berichtet von der Suche nach einer Kanzlei, um rechtlichen Angelegenheiten (Wiederholungsfreiversuch) zu prüfen. Ebenso soll die Vergabeordnung geprüft werden. Die Anfragen an verschiedene Anwälte (Kanzlei König u.a.) laufen. Annika wird berichten, sobald die Kanzleien sich gemeldet haben.

6 Sozialfonds

Die Vergabeordnung zur Regelung des Sozialfonds kann noch geändert werden, da sie noch nicht final beim Anwalt vorliegt.

Annika berichtet kurz die Eckpunkte des Sozialfonds: Der Ausschuss des Sozialfonds wird sich aus einem Professor, einem Mitarbeiter des Studienservice, einem Referenten des AStA und einem StuPa-Mitglied zusammensetzen. Der Ausschuss soll mindestens einmal im Monat tagen, wobei dies vom Aufkommen der Anträge abhängig gemacht werden soll. Einmal im Semester wird das Referat Studienfinanzierung einen Bericht für den AStA und das StuPa verfassen.

7 Semestergebühren

Vor der heutigen Sitzung haben sich die Finanzreferenten des AStA getroffen, um die Höhe des Semesterbeitrags festzulegen. Dabei wurde entschieden, den Semesterbeitrag im Vergleich zum vorherigen

Semester nicht zu ändern. Der AStA erwirtschaftet zwar immer noch einen hohen Überschuss, jedoch hofft das Finanzreferat, dass die meisten dieser Überschüsse in diesem Jahr abgebaut werden dürften.

8 AStA-Transporter

Kevin berichtet, dass sich die Anschaffung eines Elektrofahrzeugs als problematisch herausgestellt hat. Obwohl die Hochschule wohl bald über Ladesäulen verfügen wird, so sind die Reichweiten der Elektrofahrzeuge generell zu gering, um als Transporter für den AStA in Frage zu kommen (unter 300km, oft unter 200km).

Eine andere Option wäre ein Hybridfahrzeug. Auch hier gibt es einerseits wenige Modelle auf dem Markt, andererseits sind die Angebote auch nicht ausreichend, um den Anforderungen zu genügen. Ansonsten liegt die Wahl zwischen einem Diesel oder Benziner. Nach Kevins Recherche führt nach aktuellem Stand und Anforderungen kein Weg an einem Dieselmotortyp vorbei. Preislich bewegen sich die Gebrauchtwagen, die für uns in Frage kommen, zwischen 30.000 und 40.000€. Die genauen Angebote lassen sich im Discord-Server unter AK AStA-Transporter einsehen.

Dominik merkt an, dass ein eingebautes, elektronisches Fahrtenbuch auf jeden Fall nachgerüstet werden muss, wenn der Transporter nicht schon mit einem solchen kommt.

Antrag zur Anschaffung eines Transporter mit einem Dieselmotor, welcher die in der vorherigen Sitzung beschlossenen Spezifikationen umfasst.

Es wird über den Antrag abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Es ergeht der Beschluss (140_2).

Kevin wird sich selbstständig um Angebote im Kreis Mannheim und Trier bemühen, die den Spezifikationen entsprechen, und dann dem AStA berichten. Wenn konkrete Angebote vorliegen, kann Dominik sich auch über etwaige Versicherungen informieren.

Jaqueline verlässt die Sitzung um 20:16.

9 UniNow

Lynda hat die Zugangsdaten für die App UniNow erhalten. Sie möchte wissen, ob der Account geschlossen, oder weiterhin verwendet werden soll. UniNow soll auf der Webseite verlinkt werden, da UniNow automatisch aus dem Instagram-Feed bespielt wird und somit kein zusätzlicher Aufwand anfallen wird.

10 Protokolle

Annika und Tim sind alle Protokolle seit 2020 durchgegangen. Insgesamt müssen circa 12 Stück bearbeitet werden - die Informationen dazu finden sich im entsprechenden Protokollordner auf dem AStA-Laufwerk. Wenn die Protokolle final bearbeitet worden sind, können die sie ausgedruckt, unterschrieben und abgeheftet werden. Annika schreibt die entsprechenden Protokolle in den asta-main Channel auf dem Discord-Server. Tim und Annika legen fest, dass die Protokolle bis in zwei Wochen, am 13.05.2021, bearbeitet sein müssen. Ansonsten werden die Aufwandsentschädigungen der jeweiligen AStA-Mitglieder gestrichen.

In Bezug auf die zukünftigen Protokolle möchte Annika, dass in jeder Sitzung das Protokoll der vorherigen angenommen werden muss. Dies soll dazu dienen, die Protokolle schnell, zuverlässig und zeitnahe umzusetzen. Gibt es Änderungswünsche am Protokoll, die in der nächsten Sitzung festgestellt werden, so sollen diese Änderungen bis zur darauffolgenden Sitzung vom Protokollanten umgesetzt werden. Der AStA wird die Geschäftsordnung dahingehend ändern und stimmt den genannten Plänen vorläufig einstimmig zu.

11 Sonstiges

Die verschiedenen offenen Tickets im OTRS werden durchgearbeitet und geschlossen.

Annika Kieferschließt die Sitzung um 20:41 Uhr.

12 Bestätigung des Protokolls

Der Vorsitzende des Allgemeinen Studierendenausschusses sowie der Protokollführer dieses Protokolls bestätigen mit Ihrer Unterschrift unter diesem Protokoll, dass selbiges inhaltlich korrekt ist und alle darin aufgeführten Beschlüsse so wie beschrieben vom AStA getragen werden.

Annika Kiefer

(Vorsitzende/r)

Nicolas Schuler

(Protokollführer/in)